

Jahresbericht 2018

Unser Verein hatte am 31.12.2019 **144** Mitglieder.
Der Kassenstand beträgt zur Zeit ca. **2600** €. Hierzu wird unser Kassenwart gleich Genaueres mitteilen.

Der Bürgerverein kümmert sich um einige Dinge regelmäßig. Ich möchte sie einmal kurz benennen und mich sehr herzlich bei allen bedanken, die an diesen Arbeiten beteiligt sind.

- die Wege in und um Eckmannshausen und die dort aufgestellten Bänke haben Paten, die sich um die Reinhaltung kümmern. Ich möchte hier besonders Gregor Vitt benennen, der einige Arbeit damit hat, reperaturbedürftige Bänke zu entdecken und wiederherzustellen.
- An den Brückengeländern werden in den Sommermonaten Blumenkästen angebracht. Die regelmäßige Pflege und besonders im letzten sehr trockenen Sommer wirklich aufwändige Pflege übernahmen Frau Koza und Renate Vitt (Brücke nach Ölgerhausen) sowie von Frau und Herrn Müller (Brücke zum St. Josefsheim).
- Die Grünanlage vor dem Denkmal auf dem Friedhof wird von Nanni Scholze saubergehalten.
- Und die Streuobstwiese wird von Nanni Scholze gepflegt.
- Das Bürgerhaus wird einmal monatlich für alle geöffnet zum gemütlichen Beisammensein. Etliche Gesichter sind hier regelmäßig zu sehen, und wir genießen das Klönen, auch wenn der Kreis überschaubar ist. Wir bieten hier seit einiger Zeit regelmäßig auch Bockwurst an, was sich großer Beliebtheit erfreut. Heute morgen begegnete mir jemand, der dort auch häufig zu sehen ist. Ich meinte zum Abschied „Dann bis heute Abend“, was auf Unverständnis stieß. Er sei nämlich gar nicht im Bürgerverein. Ich solle doch mal heute erwähnen, dass ins offene Bürgerhaus jeder kommen kann, keineswegs nur Mitglieder!
- Schließlich muss unsere HomePage gepflegt werden, damit jedermann sich jederzeit über aktuelle und vergangene Veranstaltungen informieren kann, wobei alle Hinweise auf kommende Veranstaltungen auch zuverlässig in unserem Schaukasten an der Kirche ausgehängt werden. Diese Arbeit übernimmt Bernd Buschmann.

Abgesehen von diesen regelmäßigen Arbeiten führte der Bürgerverein folgende Veranstaltungen durch:

- Am **16. März 2018** fand unsere letztjährige Mitgliederversammlung statt.
- An jedem **2. Freitag im Monat** war das Bürgerhaus geöffnet. Zweimal im Jahr wird hieraus ein etwas größeres Event: einmal im Sommer mit Grillen. Das sollte schon mehrmals bei der Hütte Unter den Eichen stattfinden, woraus aber witterungsbedingt nichts wurde: mal war es zu regnerisch, im letzten Jahr zu trocken (Waldbrandgefahr). Und einmal in der Adventszeit, ebenfalls mit Grillwürstchen und Glühwein.
- Am **7.4.** wurde die Aktion „Saubere Landschaft“ durchgeführt. Die Beteiligung ließ leider zu wünschen übrig. Wir überlegen immer wieder, wie man mehr Menschen beteiligen kann, vor allem den Nachwuchs. Uns fällt das an den Böschungen manchmal schwer. Da sind wir für neue Ideen dankbar. Wir werden es dieses Jahr damit versuchen, dass neben einer Suppe für die fleißigen Helfer auch Bratwurst angeboten wird.
- Am **30.4.** wurde der Maibaum aufgestellt, wiederum mit einem Speise- und Getränkeangebot und mit guter Resonanz.
- Am **25.07.** fand mit einem angemieteten Kleinbus und einer Kostenbeteiligung von 10,-- Euro pro Person eine Fahrt ins Freilichtmuseum Hagen statt. Für die wenigen Teilnehmer war das gewissermaßen eine Luxusveranstaltung, die gut ankam, wenn auch das Museum nicht komplett erkundet werden konnte. Die Fitness der Teilnehmer setzte Grenzen. Wir überlegen noch, welches Angebot wir dieses Jahr machen können und nehmen gerne Ideen auf.
- Am **26.10.** führten wir unter fachkundiger Leitung des Siegerländer Weinkonvents eine Weinprobe durch. Die Veranstaltung war „ausgebucht“ mit 30 Teilnehmern und kam sehr gut an. Wir hoffen, in diesem Jahr eine Wiederholung anbieten zu können.
- Rechtzeitig Ende November wurde vor dem Bürgerhaus der Weihnachtsbaum mit festlicher Beleuchtung aufgestellt. Leider ein etwas trauriger Baum – wir hoffen, im nächsten Jahr ein schöneres Exemplar aufstellen zu können.
- Unser Dorfbuch „Aus dem Eckmannshäuser Dorfleben“ haben wir neu auflegen lassen und dabei alle Ergänzungen und Korrekturen eingearbeitet, die sich im Laufe der Zeit ergaben.
- Gelegentlich werden wir gefragt, ob das Bürgerhaus angemietet werden kann. Wir haben hierzu beschlossen: Das Bürgerhaus wird grundsätzlich nicht vermietet, kann aber gegen eine Gebühr von 40,-- Euro für Energie und Endreinigung von unseren Mitgliedern sowie den Bürgerinnen und Bürgern unseres Ortes für private Feiern genutzt werden.
- Mehrfach beschäftigte uns dieses Jahr die Nebenkostenabrechnung, da unerklärlich hohe Heizkosten bestanden. Ein Gespräch mit dem Bürgermeister erbrachte zumindest, dass die Stadt sich mit 300,-- € an den Kosten beteiligt hat.

- Ebenfalls haben wir das Projekt „Lindenbaum“ vorangetrieben. Der Plan hängt im Schaukasten. Bis zur Lindenblüte hoffen wir, dass wir gegenüber der Kirche auf einer gepflegten Bank Platz nehmen können.

Alle diese Dinge werden bei den einmal monatlich stattfindenden Vorstandssitzungen erdacht und organisiert.

Dabei haben wir uns viele Gedanken gemacht um Dinge, die letztlich nicht in eine Aktivität eingemündet sind und deshalb hier nicht genannt.

Wir überlegen immer wieder, was wir anbieten können, um mehr Bürger „ins Boot“ zu holen und unsere Veranstaltungen für mehr Menschen attraktiv zu machen. Denn manchmal ist die Resonanz enttäuschend. Aber unsere Möglichkeiten sind nun mal begrenzt. Der Vorstand besteht größtenteils aus Rentnern – und können daher schlecht eine Disco auf die Beine stellen. Eine Idee ist jedenfalls, ab und zu einen Film hier anzubieten. Hierzu wird Bernd sicher gleich mehr sagen.

Deshalb sei an dieser Stelle noch einmal gesagt: Herzlich willkommen ist jeder im Bürgerverein und insbesondere im Vorstand, der gute Ideen hat, und einbringen könnte und möchte, was er bislang vermisst!